



## ARBEIT UND ERWERB

- 3.3 Arbeitsmarkt | **130**
- 3.4 Betreibungen und Konkurse | **138**
- 3.5 Unternehmen | **139**

**METHODEN**

-- ARBEITSMARKT

Die Angaben über die Beschäftigten (BESTA) werden vom Bundesamt für Statistik übernommen. Sie basieren auf einer repräsentativen Teilerhebung in Unternehmungen des 2. und 3. Sektors der Stadt Zürich. Vom 2. Quartal 2000 bis zum 1. Quartal 2003 wurden die Resultate nur auf Ebene des Kantons Zürich ausgewiesen.

Die Angaben über Arbeitslose, Stellensuchende, offene Stellen und Kurzarbeitende werden von Statistik Stadt Zürich zusammengestellt auf Grund von Meldungen des Amtes für Wirtschaft und Arbeit des Kantons Zürich (AWA).

-- BETREIBUNGEN  
UND KONKURSE

Die Angaben über die Betreibungen werden vom Stadtmannamt Zürich 4 für die ganze Stadt gemeldet. Rechtsvorschlüsse, Pfändungen und Konkurse werden beim Obergericht des Kantons Zürich eingeholt.

-- UNTERNEHMEN

Die Angaben über Zu- und Wegzüge von eingetragenen Firmen in der Stadt Zürich stammen vom Handelsregisteramt des Kantons Zürich.

**GLOSSAR**

-- ARBEITSMARKT

**Vollzeitbeschäftigte** Als solche gelten Beschäftigte mit mindestens 90 Prozent der betriebsüblichen wöchentlichen Arbeitszeit.

**Teilzeitbeschäftigte** Beschäftigte mit mindestens 6 Stunden pro Woche und weniger als 90 Prozent der betriebsüblichen wöchentlichen Arbeitszeit. Es werden zwei Arbeitskategorien unterschieden.

**Teilzeitbeschäftigte 1** Beschäftigte mit 50 % oder mehr, aber weniger als 90 % der betriebsüblichen wöchentlichen Arbeitszeit.

**Teilzeitbeschäftigte 2** Beschäftigte mit mindestens 6 Stunden pro Woche und weniger als 50 % der betriebsüblichen wöchentlichen Arbeitszeit.

**Vollzeitäquivalente** Sie werden ermittelt, indem die nach drei Kategorien unterteilten Beschäftigten (Vollzeit, Teilzeit 1 und Teilzeit 2) mit dem mittleren Beschäftigungsgrad der jeweiligen Kategorie multipliziert werden. Der mittlere Beschäftigungsgrad wird mit Hilfe der schweizerischen Arbeitskräfteerhebung (SAKE) für 11 verschiedene NOGA-Kategorien errechnet. Zur besseren Vergleichbarkeit werden somit Teilzeitstellen auf Vollzeitstellen umgerechnet.

**Arbeitslose** Als Arbeitslose gelten Personen aus der Zürcher Wohnbevölkerung, die beim Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum (RAV) gemeldet sind und am Stichtag keine Erwerbstätigkeit ausüben, also weder selbständigerwerbend sind noch in einem Arbeitsvertragsverhältnis stehen, sodass sie zu einem sofortigen Stellenantritt für Voll- oder Teilzeitbeschäftigung bereit sind. Ausgesteuerte Arbeitslose sind in den Zahlen enthalten, sofern sie sich beim RAV um eine Arbeit bemühen. Für die Zuteilung nach Berufsgruppen ist der zuletzt ausgeübte Beruf massgebend.

**Stellensuchende** Als Stellensuchende gelten Personen aus der Zürcher Wohnbevölkerung, die sich beim Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum (RAV) zur Arbeitsvermittlung für Voll- oder Teilzeitbeschäftigung angemeldet haben und die arbeitsberechtigt, arbeitswillig, arbeitsfähig und somit vermittlungsfähig sind. Konkret gelten als Stellensuchende solche Personen, die am Stichtag entweder als arbeitslos gemeldet sind, eine Erwerbstätigkeit ausüben (einschliesslich Zwischenverdienst oder Beschäftigungsprogramm) oder sich in Aus- oder Weiterbildung oder Umschulung befinden und eine Beschäftigung suchen. In altersmässiger Hinsicht kann die Stellenvermittlung des RAV von Personen beansprucht werden, die die obligatorische Schulzeit zurückgelegt, jedoch das AHV Rentenalter noch nicht erreicht haben.

**Offene Stellen** Als offene Stellen gelten unbesetzte Arbeitsplätze für Voll- und Teilzeitbeschäftigung, die von den Arbeitgebern dem RAV zur Besetzung gemeldet werden. Eine gesetzliche Meldepflicht besteht nicht.

**Kurzarbeitende** Als Kurzarbeitende gelten alle in der Stadt Zürich beschäftigten Personen, ungeachtet ihres Wohnorts, deren normale Arbeitszeit aus wirtschaftlichen Gründen gekürzt wurde. Als normale Arbeitszeit gilt die vertragliche Arbeitszeit der Arbeitnehmerin oder des Arbeitnehmers, jedoch höchstens die ortsübliche Arbeitszeit im betreffenden Wirtschaftszweig. Von der Meldepflicht ausgenommen sind Betriebe mit weniger als sechs Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern und solche, in denen die Zahl der Ausfallstunden insgesamt je Monat weniger als 50 beträgt.

### 3.3 Arbeitsmarkt

#### Beschäftigte

Die Beschäftigungssituation in der Stadt Zürich hat sich im Jahr 2004 nur wenig verändert. Ende Jahr gab es 329 700 Beschäftigte, nur 1300 weniger als vor Jahresfrist. Für die gesamte Schweiz wurden zum gleichen Zeitpunkt 3 629 100 Beschäftigte errechnet, rund 1500 mehr als Ende 2003. Bei der Betrachtung der Vollzeitäquivalente – bei welchen die Teilzeitpensen auf Vollzeitpensen umgerechnet werden – wird für die Stadt ein etwas stärkerer Rückgang von 3800 Einheiten ausgewiesen.

Ende 2004 waren von den Beschäftigten in der Stadt Zürich 144 400 Frauen (Anteil 43,8%) und 185 300 Männer. Im zweiten Wirtschaftssektor (Industrie) waren nur 36 200 Beschäftigte (Anteil 11,0%) tätig, im dritten Wirtschaftssektor (Dienstleistungen) 293 500. Knapp 70 Prozent der Beschäftigten in der Stadt Zürich haben Vollzeitpensen. Jeder elfte Arbeitsplatz der Schweiz befindet sich in Zürich.

#### Arbeitslose

Erstmals seit dem 3. Quartal 2001 wurden im Berichtsjahr rückläufige Arbeitslosenzahlen ausgewiesen. Innert Jahresfrist ist die Zahl der Arbeitslosen um 1979 auf 9808 gesunken, was einem Rückgang um 16,8 Prozent entspricht. Die Zahl der Arbeitslosen lag im 1. Quartal über 11 500 Personen, mit einem Höchstwert von 11 998 im Januar. Ab dem 2. Quartal setzte eine kontinuierliche Abnahme der Arbeitslosenzahl bis zu 10 074 Ende Juni ein. Während der 2. Jahreshälfte wurde die Grenze von 10 000 Arbeitslosen nie mehr überschritten.

Ende 2004 waren 45,8 Prozent der Arbeitslosen Schweizerinnen und Schweizer, der Frauenanteil betrug insgesamt 44,4 Prozent. Diese Anteile liegen etwas unter dem Vorjahresniveau. Altersmässig stellten die 30–39-Jährigen mit 3069 das grösste Kontingent. Nach Berufsgruppen gegliedert wurden am meisten Arbeitslose in der Gruppe «Berufe des Gastgewerbes und Hauswirtschaftsberufe» mit 1782 Personen registriert.

#### Beschäftigte in der Stadt Zürich

► nach Geschlecht und Arbeitszeit, 2004

T\_3.3.3

	4. Quartal 2003	1. Quartal 2004	2. Quartal 2004	3. Quartal 2004	4. Quartal 2004	Veränderung 4. Q 2003 –4. Q 2004
	in 1000	in 1000	in 1000	in 1000	in 1000	in %
<b>Vollzeitbeschäftigte</b>						
Schweiz total	2 539,1	2 530,9	2 526,8	2 540,4	2 512,3	-1,1
Kanton Zürich	502,0	500,2	497,6	499,4	492,6	-1,9
Stadt Zürich	229,5	228,9	226,7	227,2	223,9	-2,4
Frauen	72,2	71,6	70,9	70,9	70,8	-1,9
Männer	157,4	157,3	155,8	156,3	153,1	-2,7
2. Sektor	32,9	32,1	32,2	32,5	30,6	-7,0
3. Sektor	196,6	196,8	194,5	194,7	193,3	-1,7
<b>Teilzeitbeschäftigte</b>						
Schweiz total	1 088,5	1 094,6	1 100,5	1 104,1	1 116,8	2,6
Kanton Zürich	221,4	225,2	228,0	228,5	229,2	3,5
Stadt Zürich	101,5	104,6	103,8	103,3	105,8	4,2
Frauen	70,4	73,2	72,7	72,2	73,6	4,5
Männer	31,1	31,4	31,1	31,1	32,2	3,5
2. Sektor	5,3	5,3	5,4	5,5	5,5	3,8
3. Sektor	96,2	99,3	98,4	97,7	100,3	4,2
<b>Beschäftigte total</b>						
Schweiz total	3 627,6	3 625,4	3 627,4	3 644,5	3 629,1	0,0
Kanton Zürich	723,5	725,4	725,5	727,9	721,8	-0,2
Stadt Zürich	331,0	333,5	330,4	330,5	329,7	-0,4
Frauen	142,6	144,8	143,5	143,1	144,4	1,3
Männer	188,4	188,7	186,9	187,4	185,3	-1,7
2. Sektor	38,3	37,4	37,6	38,0	36,2	-5,6
3. Sektor	292,8	296,1	292,9	292,5	293,5	0,2
<b>Vollzeitäquivalente<sup>1</sup></b>						
Schweiz total	3 062,5	3 054,8	3 054,9	3 069,0	3 045,5	-0,6
Kanton Zürich	607,2	606,7	605,0	606,9	600,6	-1,1
Stadt Zürich	278,5	279,2	276,7	277,0	274,7	-1,4
Frauen	106,3	106,9	105,9	105,7	106,1	-0,1
Männer	172,2	172,2	170,8	171,3	168,6	-2,1
2. Sektor	35,6	34,8	34,9	35,2	33,4	-6,1
3. Sektor	242,9	244,4	241,8	241,8	241,3	-0,7

1 Siehe Definition im Glossar.

**Stellensuchende und offene Stellen**

► 2004

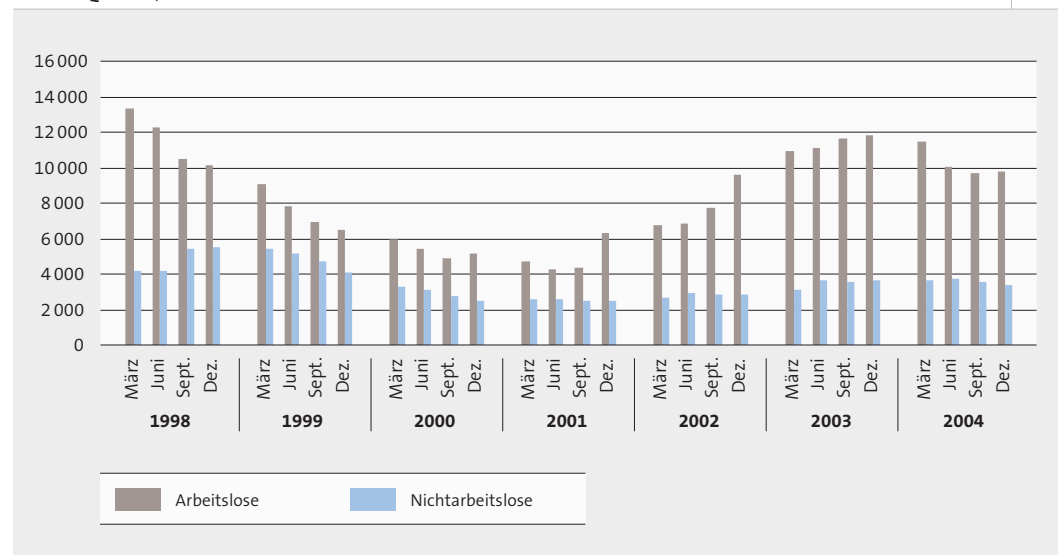
T\_3.3.11a

Monat	Stellensuchende			Offene Stellen
	total	Frauen	Männer	
1994	13 080	5 685	7 395	305
2003	14 620	6 460	8 160	603
<b>Monatsmittel 2004</b>	<b>14 023</b>	<b>6 371</b>	<b>7 652</b>	<b>696</b>
<b>Monatsende</b>				
Januar	15 502	6 847	8 655	681
Februar	15 353	6 808	8 545	859
März	15 166	6 760	8 406	846
April	14 594	6 566	8 028	971
Mai	13 972	6 249	7 723	789
Juni	13 811	6 295	7 516	870
Juli	13 616	6 328	7 288	808
August	13 556	6 360	7 196	554
September	13 322	6 268	7 054	505
Oktober	13 077	6 094	6 983	511
November	13 082	5 968	7 114	544
Dezember	13 225	5 908	7 317	414

**Stellensuchende**

► nach Quartal, 1998–2004

G\_3.3.1



**Arbeitslosenquote**

► Jahresmittel, 1991–2004

T\_3.3.12a

Jahr	Stadt Zürich		Kanton Zürich		Schweiz	
	Arbeitslose Ende Jahr	Arbeitslose im Mittel	Arbeitslosenquote Ende Jahr <sup>1</sup>	Arbeitslosenquote im Mittel <sup>1</sup>	Arbeitslosenquote Ende Jahr <sup>1</sup>	Arbeitslosenquote im Mittel <sup>1</sup>
1991	3 783	2 515	1,8	1,2	1,2	0,7
1992	9 388	6 653	4,6	3,2	3,2	2,1
1993	13 234	11 991	6,4	5,8	4,7	4,1
1994	12 228	12 854	5,9	6,2	4,2	4,5
1995	11 539	12 172	5,6	5,9	3,9	4,0
1996	13 762	12 473	6,7	6,1	5,0	4,3
1997	13 725	14 173	6,7	6,9	5,1	5,1
1998	10 117	11 878	4,9	5,8	3,6	4,2
1999	6 505	7 904	3,2	3,8	2,4	2,9
2000	5 181	5 462	2,4	2,6	1,7	1,8
2001	6 271	4 804	3,0	2,3	2,4	1,7
2002	9 570	7 460	4,5	3,5	3,8	3,0
2003	11 787	11 231	5,5	5,3	4,9	4,5
<b>2004</b>	<b>9 808</b>	<b>10 413</b>	<b>4,6</b>	<b>4,9</b>	<b>4,3</b>	<b>4,5</b>

1 1991–1999: berechnet auf Erwerbstätige mit 6 und mehr Wochenstunden und Erwerbslose, Basis Volkszählung 1990; ab 2000: berechnet auf Erwerbstätige mit mindestens 1 Wochenstunde und Erwerbslose, Basis Volkszählung 2000.

**Arbeitslose**

► nach Herkunft und Geschlecht, 2004

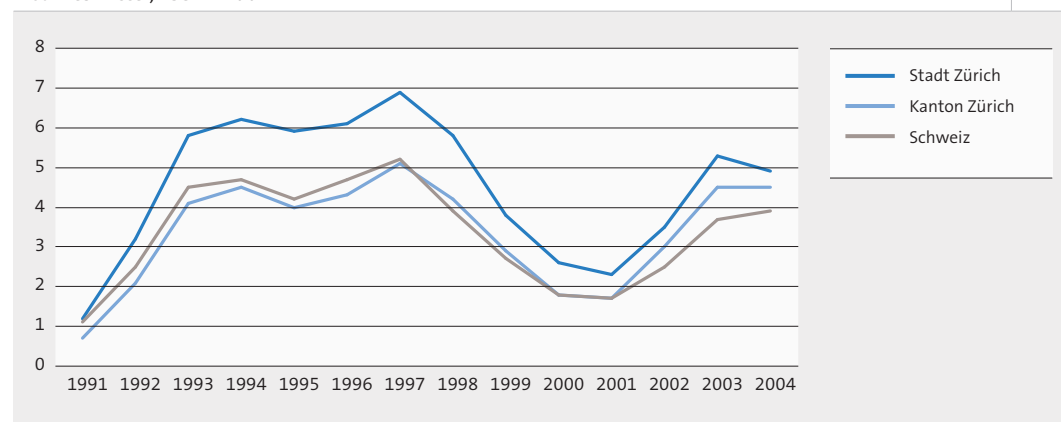
T\_3.3.12b

	Total	Schweizerinnen und Schweizer			Ausländerinnen und Ausländer		
		zusammen	Frauen	Männer	zusammen	Frauen	Männer
1994	12 855	7 141	3 568	3 573	5 714	2 031	3 683
2003	11 231	6 122	2 908	3 214	5 109	2 088	3 021
<b>Jahresmittel 2004</b>	<b>10 413</b>	<b>5 707</b>	<b>2 795</b>	<b>2 912</b>	<b>4 707</b>	<b>1 925</b>	<b>2 781</b>
<b>Monatsende</b>							
Januar	11 998	6 545	3 135	3 410	5 453	2 119	3 334
Februar	11 803	6 361	3 059	3 302	5 442	2 148	3 294
März	11 505	6 179	2 966	3 213	5 326	2 123	3 203
April	10 891	5 885	2 860	3 025	5 006	2 018	2 988
Mai	10 320	5 586	2 693	2 893	4 734	1 886	2 848
Juni	10 074	5 571	2 721	2 850	4 503	1 840	2 663
Juli	9 839	5 514	2 767	2 747	4 325	1 835	2 490
August	9 834	5 550	2 789	2 761	4 284	1 863	2 421
September	9 730	5 474	2 761	2 713	4 256	1 862	2 394
Oktober	9 547	5 271	2 628	2 643	4 276	1 834	2 442
November	9 609	5 228	2 567	2 661	4 381	1 806	2 575
Dezember	9 808	5 316	2 588	2 728	4 492	1 771	2 721

## Arbeitslosenquote

► Jahresmittel, 1991–2004

G\_3.3.2



## Arbeitslose

► nach Herkunft, Alter und Geschlecht, 2004

T\_3.3.13

Herkunft, Alter	Arbeitslose				
	Ende März	Ende Juni	Ende September	Ende Dezember	
	1994	13 571	12 933	12 359	12 228
	2003	10 968	11 263	11 644	11 787
<b>Total</b>	<b>2004</b>	<b>11 505</b>	<b>10 074</b>	<b>9 730</b>	<b>9 808</b>
<b>Schweizer/-innen</b>		<b>6 179</b>	<b>5 571</b>	<b>5 474</b>	<b>6 465</b>
Schweizerinnen		2 966	2 721	2 761	3 144
Schweizer		3 213	2 850	2 713	3 321
<b>Ausländer/-innen</b>		<b>5 326</b>	<b>4 503</b>	<b>4 256</b>	<b>5 322</b>
Ausländerinnen		2 123	1 840	1 862	2 119
Ausländer		3 203	2 663	2 394	3 203
<b>Unter 20 Jahren</b>		<b>370</b>	<b>362</b>	<b>550</b>	<b>427</b>
Frauen		182	154	279	216
Männer		188	208	271	211
<b>20–29 Jahre</b>		<b>3 016</b>	<b>2 476</b>	<b>2 476</b>	<b>2 574</b>
Frauen		1 368	1 191	1 239	1 184
Männer		1 648	1 285	1 237	1 390
<b>30–39 Jahre</b>		<b>3 897</b>	<b>3 391</b>	<b>3 112</b>	<b>3 069</b>
Frauen		1 735	1 520	1 469	1 360
Männer		2 162	1 871	1 643	1 709
<b>40–49 Jahre</b>		<b>2 360</b>	<b>2 098</b>	<b>1 964</b>	<b>2 058</b>
Frauen		1 028	944	918	890
Männer		1 332	1 154	1 046	1 168
<b>50–59 Jahre</b>		<b>1 428</b>	<b>1 309</b>	<b>1 204</b>	<b>1 269</b>
Frauen		632	597	569	575
Männer		796	712	635	694
<b>60 und mehr Jahre</b>		<b>434</b>	<b>438</b>	<b>424</b>	<b>411</b>
Frauen		144	155	149	134
Männer		290	283	275	277

## Arbeitslose

► nach ausgeübtem Beruf<sup>1</sup>, 2004

T\_3.3.14

Berufsgruppe	März	Juni	September	Dezember	
1994	13 571	12 933	12 359	12 228	
2003	10 968	11 263	11 644	11 787	
<b>Total</b>	<b>2004</b>	<b>11 505</b>	<b>10 074</b>	<b>9 730</b>	<b>9 808</b>
Berufe des Gastgewerbes und Hauswirtschaftsberufe	2 124	1 758	1 754	1 782	
Berufe des Handels und Verkaufs	873	781	813	813	
Berufe der Reinigung, Hygiene und Körperpflege	759	671	645	698	
Kaufmännische und administrative Berufe	861	757	756	688	
Unternehmer/-innen, Direktoren/Direktorinnen und leitende Beamte/Beamtinnen	619	573	529	526	
Berufe des Baugewerbes	533	347	270	566	
Berufe des Gesundheitswesens	355	321	355	346	
Berufe der Informatik	433	371	324	311	
Berufe des Unterrichts und der Bildung	207	227	236	201	
Medienschaffende und verwandte Berufe	275	287	242	211	
Ingenieurberufe	246	204	169	162	
Berufe der Sozial-, Geistes- und Naturwissenschaften	129	123	125	106	
Berufe des Bank- und Versicherungsgewerbes	132	109	101	86	
Übrige Berufe	3 959	3 545	3 411	3 312	

1 Zuordnung gemäss zuletzt ausgeübter Tätigkeit.

**Arbeitslose**

► nach Herkunft, Altersklasse und Stadtquartier, 2004

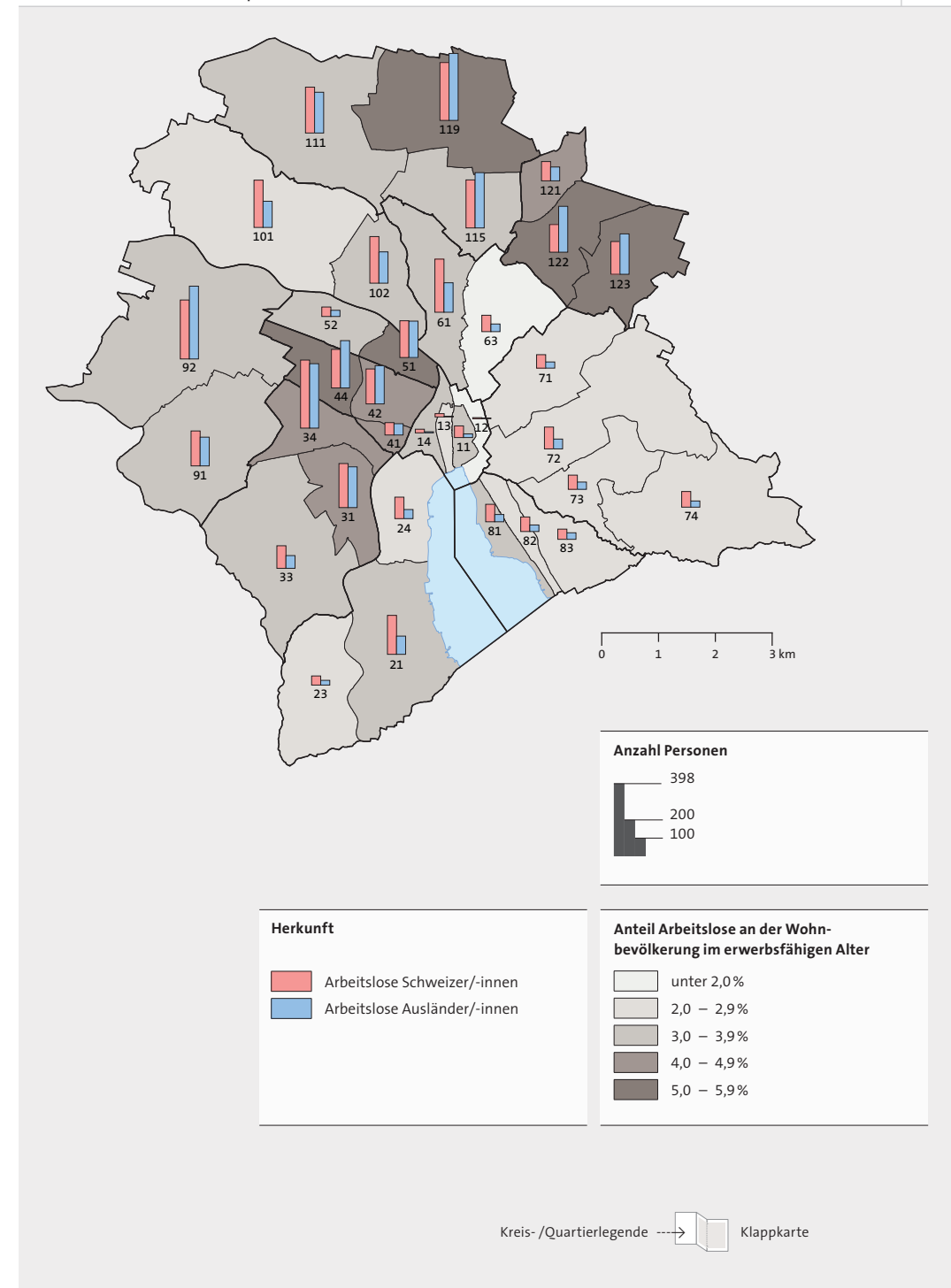
T\_3.3.15

	Total		Schweizer/-innen			Ausländer/-innen			
	total	total	Altersklasse			total	Altersklasse		
			15-29	30-49	50 und mehr		15-29	30-49	50 und mehr
<b>Stadt Zürich</b>	<b>9808</b>	<b>5316</b>	<b>1570</b>	<b>2667</b>	<b>1079</b>	<b>4492</b>	<b>1431</b>	<b>2460</b>	<b>601</b>
<b>Kreis 1</b>	<b>142</b>	<b>107</b>				<b>35</b>			
Rathaus	85	64	12	39	13	21	...	9	...
Hochschulen	10	6	...	...	...	4	...	...	...
Lindenhof	22	18	...	10	...	4	...	...	...
City	25	19	...	11	...	6	...	...	...
<b>Kreis 2</b>	<b>558</b>	<b>382</b>				<b>176</b>			
Wollishofen	313	213	59	124	30	100	24	59	17
Leimbach	77	51	25	18	8	26	9	11	6
Enge	168	118	23	72	23	50	13	28	9
<b>Kreis 3</b>	<b>1386</b>	<b>738</b>				<b>648</b>			
Alt-Wiedikon	465	241	73	121	47	224	78	117	29
Friesenberg	194	124	51	53	20	70	24	36	10
Sihlfeld	727	373	97	209	67	354	116	192	46
<b>Kreis 4</b>	<b>1001</b>	<b>471</b>				<b>530</b>			
Werd	128	67	24	35	8	61	20	31	10
Langstrasse	402	193	48	105	40	209	61	117	31
Hard	471	211	68	113	30	260	97	132	31
<b>Kreis 5</b>	<b>484</b>	<b>252</b>				<b>232</b>			
Gewerbeschule	401	201	63	109	29	200	68	105	27
Escher Wyss	83	51	20	23	8	32	11	19	2
<b>Kreis 6</b>	<b>584</b>	<b>381</b>				<b>203</b>			
Unterstrass	452	291	76	164	51	161	49	90	22
Oberstrass	132	90	19	50	21	42	12	15	15
<b>Kreis 7</b>	<b>519</b>	<b>356</b>				<b>163</b>			
Fluntern	108	73	14	37	22	35	...	21	...
Hottingen	172	119	20	68	31	53	12	30	11
Hirslanden	120	79	20	43	16	41	...	30	...
Witikon	119	85	12	34	39	34	10	15	9
<b>Kreis 8</b>	<b>344</b>	<b>232</b>				<b>112</b>			
Seefeld	137	97	13	62	22	40	...	25	...
Mühlebach	116	80	14	48	18	36	...	26	...
Weinegg	91	55	13	29	13	36	9	21	6
<b>Kreis 9</b>	<b>1067</b>	<b>512</b>				<b>555</b>			
Albisrieden	347	190	54	91	45	157	50	88	19
Altstetten	720	322	112	144	66	398	135	213	50
<b>Kreis 10</b>	<b>826</b>	<b>513</b>				<b>313</b>			
Höngg	402	259	57	130	72	143	35	98	10
Wipkingen	424	254	78	141	35	170	42	104	24
<b>Kreis 11</b>	<b>1722</b>	<b>830</b>				<b>892</b>			
Affoltern	474	251	92	104	55	223	77	120	26
Oerlikon	566	263	96	121	46	303	105	162	36
Seebach	682	316	117	126	73	366	124	196	46
<b>Kreis 12</b>	<b>980</b>	<b>434</b>				<b>546</b>			
Saatlen	178	104	43	40	21	74	23	39	12
Schwamendingen-Mitte	402	151	48	71	32	251	80	138	33
Hirzenbach	400	179	73	70	36	221	80	114	27
<b>nicht zuteilbar</b>	<b>195</b>	<b>108</b>	<b>27</b>	<b>44</b>	<b>29</b>	<b>87</b>	<b>17</b>	<b>48</b>	<b>12</b>

**Arbeitslose**

► nach Herkunft und Stadtquartier, 2004

K\_3.3.1



### 3.4 Betreibungen und Konkurse

Die Zahl der Betreibungen ist im Berichtsjahr um 7245 auf 134 458 gestiegen. Im Vorjahr war die Zahl der Betreibungen noch leicht gesunken. Allerdings war die Zahl von Steuerbetreibungen – 1085 weniger als im Vorjahr – weiterhin rückläufig. Trotz der schwierigen Wirtschaftslage ist die Zahl der Konkurse um nur 128 (+ 2,8%) auf 4704 gestiegen.

#### Betreibungs- und Konkurswesen

► nach Stadtkreis, 2004

	1994	2003	2004
<b>Betreibungen</b>			
<b>Ganze Stadt</b>	<b>96 723</b>	<b>127 209</b>	<b>134 458</b>
davon Steuerbetreibungen	16 438	19 307	18 222
Kreis 1	4 161	4 298	4 105
Kreis 2	5 968	7 871	8 218
Kreis 3	12 497	17 349	17 617
Kreis 4	13 820	18 044	19 256
Kreis 5	6 106	6 454	6 356
Kreis 6	6 337	6 765	6 667
Kreis 7	5 925	6 786	7 043
Kreis 8	4 353	4 813	5 045
Kreis 9	9 573	15 812	16 739
Kreis 10	7 927	9 649	10 232
Kreis 11	12 514	19 569	21 869
Kreis 12	5 452	9 799	11 311
<b>Rechtsvorschläge</b>	18 014	16 608	15 599
<b>Pfändungen</b>	38 321	51 957	55 684
davon erfolglose	10 876	22 226	26 065
<b>Konkurse</b>			
Androhungen (inklusive Bezirk Dietikon)	3 780	4 576	4 704
Eröffnungen	694	683	791
davon mangels Aktiven eingestellt	340	379	458
Erledigungen <sup>1</sup>	698	702	821

1 Einschliesslich Widerrufs und nachträglicher Einstellung mangels Aktiven.

T\_3.4.11

### 3.5 Unternehmen

#### Im Handelsregister eingetragene Firmen

► Bestand, Zu- und Wegzüge, 2004



T\_3.5.1

	Firmen in der Stadt Zürich		
	Wegzüge	Zuzüge	Saldo
<b>Total</b>	<b>847</b>	<b>549</b>	<b>- 298</b>
<b>Personengesellschaften</b>			
Kanton Zürich	134	73	- 61
Andere Kantone / Ausland	36	19	- 17
Zusammen	170	92	- 78
<b>Aktiengesellschaften</b>			
Kanton Zürich	224	124	- 100
Andere Kantone / Ausland	205	158	- 47
Zusammen	429	282	- 147
<b>GmbHs</b>			
Kanton Zürich	111	78	- 33
Andere Kantone / Ausland	59	57	- 2
Zusammen	170	135	- 35
<b>Übrige Rechtsformen</b>			
Kanton Zürich	57	25	- 32
Andere Kantone / Ausland	21	15	- 6
Zusammen	78	40	- 38
<b>Alle Gesellschaften</b>			
Erster Vorortsgürtel <sup>1</sup>	175	109	- 66
Zweiter Vorortsgürtel <sup>1</sup>	166	83	- 83
Übriger Kanton Zürich	185	108	- 77
Kanton Schwyz	32	20	- 12
Kanton Zug	113	67	- 46
Kanton Aargau	49	25	- 24
Kanton St. Gallen	17	17	0
Kanton Thurgau	13	12	- 1
Andere Kantone / Ausland	97	108	11

1 Vorortsgürtel: Definition gemäss Volkszählung 2000 (siehe Karte K\_20.1.1 Agglomeration Zürich).

#### Im Handelsregister eingetragene Firmen

► Bestand an Firmen in Stadt und Kanton Zürich, 2003

T\_3.5.2

	Firmen total		Eingetragenes Kapital (Mio. Franken)		Stadtanteil (%)	
	Stadt	Kanton	Stadt	Kanton	Stadt	Kanton
2002	30 666	76 403	40,1	49 073	65 090	75,4
<b>2003</b>	<b>30 667</b>	<b>77 362</b>	<b>39,6</b>	<b>55 324</b>	<b>70 476</b>	<b>78,5</b>
Personengesellschaften	9 130	27 645	33,0	...	...	...
Aktiengesellschaften	12 834	28 926	44,4	52 637	67 502	78,0
GmbHs	4 528	12 791	35,4	187	473	39,5
Übrige Rechtsformen	4 175	8 000	52,2	2 500	2 501	100,0